



VMware vSphere

Die ideale Plattform zum Aufbau von Cloud-Infrastrukturen

BROSCHÜRE

Auf einen Blick

VMware vSphere® ist die branchenführende Virtualisierungsplattform zum Aufbau von Cloud-Infrastrukturen. Sie ermöglicht die zuverlässige Ausführung unternehmenskritischer Anwendungen und eine schnellere Reaktion auf geschäftliche Anforderungen. Die vSphere-Plattform beschleunigt die Umstellung auf Cloud Computing in vorhandenen Rechenzentren und unterstützt darüber hinaus kompatible öffentliche Cloud-Lösungen. Damit bildet sie die Grundlage für das einzige Hybrid-Cloud-Modell der Branche.

Mehr als 250.000 Kunden – darunter alle Fortune Global 100-Unternehmen – vertrauen auf vSphere, der Plattform, in der mehr als zehn Jahre Erfahrung in branchenführender VMware®-Technologie stecken und die einzigartige Agilität, Kontrolle und Effizienz bei vollständiger Wahlfreiheit für Kunden bietet.

Die wichtigsten Vorteile

- **Effizienz durch Auslastung und Automatisierung** – Erzielen Sie hohe Konsolidierungsraten und verbessern Sie die Hardwareauslastung von 5 bis 15 Prozent auf mindestens 80 Prozent, ohne Kompromisse bei der Performance eingehen zu müssen.
- **Deutliche Kostenreduzierung in der IT** – Die Reduzierung der Investitionskosten um bis zu 70 Prozent und der Betriebskosten um bis zu 30 Prozent ermöglicht 20 bis 30 Prozent niedrigere IT-Infrastrukturkosten für jede auf vSphere ausgeführte Anwendung.
- **Agilität und Kontrolle** – Reagieren Sie ohne Kompromisse bei der Sicherheit oder Kontrolle schnell auf veränderte geschäftliche Anforderungen und bieten Sie eine Zero-Touch-Infrastruktur mit integrierter Sicherstellung von Verfügbarkeit, Skalierbarkeit und Performance für alle auf vSphere ausgeführten unternehmenskritischen Anwendungen.
- **Wahlfreiheit** – Die einheitliche, auf Standards basierende Plattform ermöglicht die optimale Nutzung bestehender IT-Ressourcen zusammen mit IT-Services der nächsten Generation. Darüber hinaus können Sie vSphere über offene APIs um Lösungen aus einer weltweit vernetzten Partnerlandschaft führender Technologieanbieter erweitern.

IT-Herausforderungen sind geschäftliche Herausforderungen

In heutigen technologiegesteuerten Umgebungen ist die geschäftliche Agilität untrennbar mit der Agilität der IT verbunden. In vielen Unternehmen wird jedoch die Realisierung des potenziellen geschäftlichen Nutzens der Informationstechnologie durch herkömmliche IT-Infrastrukturen eingeschränkt, da diese zu unflexibel, zu kostspielig und zu komplex sind, um mit den derzeitigen geschäftlichen Anforderungen Schritt halten zu können.

Tatsächlich wenden die meisten IT-Abteilungen 70 bis 80 Prozent ihrer Zeit und ihres Budgets auf, um „den Betrieb am Laufen zu halten“, sodass wenig Zeit für Innovationen und strategische Geschäftsinitiativen bleibt. Wenn Anwender kürzere Reaktionszeiten fordern, während das Management auf niedrigeren Kosten besteht, benötigen IT-Abteilungen eine bessere Strategie.

Cloud Computing: Ein neues IT-Modell

Um diesen Kreislauf zu durchbrechen und Unternehmen die Umwandlung ihrer IT von einer bloßen „Kostenstelle“ hin zu einer unternehmensstrategisch wertvollen Ressource zu ermöglichen, wurde ein neues IT-Servicemodell entwickelt: Cloud Computing.

Cloud Computing ist ein IT-Ansatz, bei dem Ressourcen durch die effiziente Erstellung von Ressourcenpools in einer bedarfsorientierten, selbstverwalteten virtuellen Infrastruktur bereitgestellt werden, die sich dynamisch als Service zuweisen lässt. Dieser Ansatz abstrahiert Anwendungen und Informationen von der komplexen zugrunde liegenden Infrastruktur. Dadurch können sich IT-Abteilungen voll und ganz den geschäftlichen Anforderungen und der strategischen Innovation widmen.

VMware: Der pragmatische Weg zur Cloud

Als weltweit führender Anbieter im Bereich Virtualisierung verfolgt VMware einen evolutionären Ansatz für Cloud Computing, der die Anwendungen von heute ebenso wie die cloudbasierten IT-Services von morgen unterstützt. Zusammen mit branchenführenden Unternehmen unterstützt VMware Unternehmen jeder Größe dabei, die Einschränkungen herkömmlicher IT-Infrastrukturen aufzubrechen und den geschäftlichen Nutzen der IT zu revolutionieren.

Einsatz von vSphere

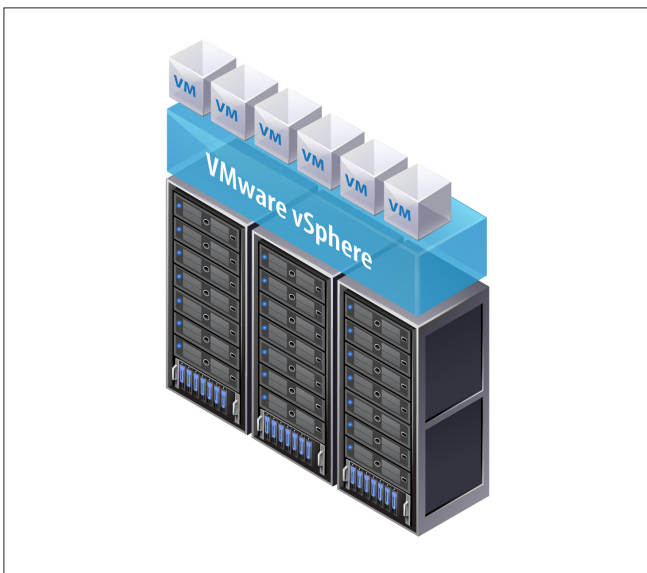
vSphere ist eine Lösung der Enterprise-Klasse, mit der mehr als 250.000 Organisationen und Unternehmen aller Größen ihre vorhandenen IT-Ressourcen konsolidieren und optimieren, die Business Continuity verbessern, den IT-Betrieb rationalisieren und IT als Service (IT as a Service, ITaaS) anbieten.

Konsolidierung und Optimierung der IT-Hardware

Mit vSphere können IT-Abteilungen teure und zeitaufwendige Erweiterungen des Rechenzentrums vermeiden, indem sie mehr virtuelle Maschinen auf einem einzigen physischen Server konsolidieren. Dabei müssen keinerlei Kompromisse hinsichtlich Performance oder Durchsatz in Kauf genommen werden.

Kunden können mit vSphere auch leistungsstarke virtuelle Multicore-Maschinen mit mehreren Prozessorkernen sowie Cluster virtueller Maschinen über mehrere physische Server hinweg erstellen, um auch die anspruchsvollsten Anwendungen zu unterstützen.

Zudem verringert vSphere die Komplexität des Hardware-Managements durch die umfassende Virtualisierung von Server-, Storage- und Netzwerkhardware. vSphere-Kunden können immense Einsparungen bei IT-Investitionskosten um durchschnittlich mehr als 70 Prozent und bei IT-Betriebskosten um mehr als 30 Prozent realisieren.



vSphere abstrahiert Server-Workloads von der zugrunde liegenden Hardware und fasst diese in einem einzigen Ressourcenpool zusammen, aus dem sich die Ressourcen dynamisch und entsprechend den jeweiligen geschäftlichen Bedingungen zuweisen lassen.

Verbesserung der Business Continuity

Durch einen unterbrechungsfreien Betrieb und abgestuften Schutz vor Serviceunterbrechungen und Datenverlust hilft vSphere Unternehmen, die Kosten und die Komplexität von Business Continuity und Disaster Recovery zu reduzieren.

Dank der Migration virtueller Maschinen bei laufendem Betrieb (Live-Migration) und Shared Storage fallen mit vSphere geplante Ausfallzeiten und Wartungsfenster weg. Zudem unterstützt vSphere die Minimierung ungeplanter Ausfallzeiten durch hardwareunabhängiges Failover für virtuelle Maschinen. Fehlertoleranzfunktionen stellen die nötige Redundanz mit entsprechender Synchronisierung für die wichtigsten Anwendungslasten bereit.

Darüber hinaus wird durch die agentenlosen Backup- und Recovery-Funktionen Datenverlust vermieden und durch die integrierte Deduplizierung der Datenspeicherbedarf reduziert.

Optimierung der IT-Abläufe

vSphere reduziert den Betriebsaufwand und vereinfacht das Management umfangreicher, geografisch verteilter IT-Umgebungen für die Entwicklung, Qualitätssicherung und Produktion mit heterogenen Anwendungen, Betriebssystemen und Hardwareplattformen.

Darüber hinaus vereinfacht vSphere das Provisioning von IT-Services und stellt unabhängig von der physischen Infrastruktur und dem tatsächlichen Standort der Services einheitliche Service-Level sicher. So können IT-Mitarbeiter Anwendungslasten von einer virtuellen Infrastruktur auf eine andere verlagern, ohne Richtlinien oder Konfigurationen anpassen zu müssen.

Bereitstellung von IT as a Service

vSphere ist die einzige Virtualisierungsplattform, mit der Kunden die Vorteile des Cloud Computing realisieren können, ohne Kompromisse bezüglich Sicherheit, Compliance und Kontrolle der Unternehmensressourcen eingehen zu müssen.

Mit einer breiten Palette an Management- und Automatisierungsfunktionen (z.B. erweiterte Erstellung von Ressourcenpools, automatisierte Ressourcenzuweisung, rollenbasierte Administration, Zero-Touch-Infrastruktur und Self-Service-Portale für Anwender) richtet vSphere IT-Ressourcen dynamisch an den geschäftlichen Anforderungen aus und ermöglicht so, ähnlich wie bei einem Dienstprogramm, die Bereitstellung von IT als Service.

Durch den Einsatz von vSphere als Plattform für IT as a Service (ITaaS) können Unternehmen ihre IT von einer bloßen Kostenstelle in einen strategischen Vorteil zur Einsparung von personellen, finanziellen und Umweltressourcen umwandeln.

Umfassendste Virtualisierungsplattform

vSphere ist die umfassendste Virtualisierungsplattform der Branche. Ihre Infrastrukturservices machen die IT-Hardware zu einer gemeinsam genutzten, leistungsfähigen Datenverarbeitungsplattform. Und die Anwendungsservices von vSphere ermöglichen die Bereitstellung höchstmöglicher Verfügbarkeit, Sicherheit und Skalierbarkeit.

Infrastrukturservices

- **Computing** – vSphere bietet eine solide Virtualisierungsschicht, auf der Unternehmen leistungsstarke virtuelle Multicore-Maschinen sowie Cluster virtueller Maschinen über Hardwareplattformen hinweg erstellen können.

Durch dynamische, automatisierte und richtlinienbasierte Ressourcenzuweisung kann vSphere die Anwendungs-Performance um nahezu 50 Prozent steigern. Gleichzeitig lässt sich der Stromverbrauch in der IT-Umgebung durch Distributed Power Management-Funktionen zur kontinuierlichen und automatischen Optimierung des Energiebedarfs der zugrunde liegenden Serverhardware um bis zu 55 Prozent reduzieren.

- **Storage** – Mit vSphere lassen sich Storage-Kosten um bis zu 50 Prozent reduzieren, da Administratoren neue Storage-Komponenten erst dann erwerben müssen, wenn sie wirklich benötigt werden. Zudem wird eine bedarfsorientierte Erweiterung der Storage-Kapazität virtueller Maschinen ermöglicht.
- **Netzwerk** – vSphere bietet Transparenz, Kontrolle und Skalierbarkeit für Netzwerke virtueller Maschinen. Administratoren haben die Möglichkeit zur kontinuierlichen Einhaltung von Netzwerkrichtlinien für virtuelle Maschinen bei der Live-Migration zwischen Servern – ohne hostspezifische Netzwerkkonfiguration.

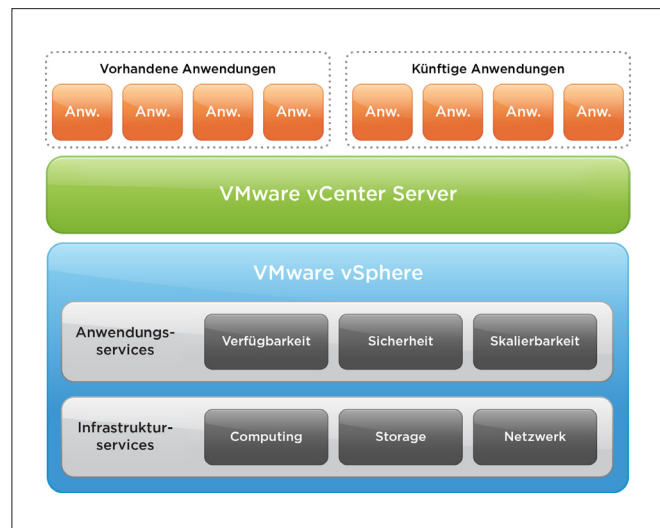
Anwendungsservices

- **Verfügbarkeit** – vSphere unterstützt IT-Abteilungen bei der Sicherstellung von Business Continuity und der Vermeidung von Datenverlust durch Funktionen für einen unterbrechungsfreien Betrieb, wie automatisches Failover, Wartungen ohne Ausfallzeiten, Fehlertoleranz für virtuelle Maschinen und kostengünstige Datensicherheit.
- **Sicherheit** – In virtuellen Umgebungen bedingen Aspekte der IT-Sicherheit naturgemäß eine höhere Komplexität. vSphere vereinfacht Sicherheit und Compliance mittels Durchsetzung von Richtlinien auf Anwendungsebene in logischen Zonen einer gemeinsam genutzten Umgebung. Dabei wird die Netzwerksegmentierung von Anwendern und sensiblen Daten beibehalten.

- **Skalierbarkeit** – vSphere bietet die Kapazität einer Cloud mit zentralem Management für Tausende virtuelle Maschinen und Hunderte vSphere-Hosts. Darüber hinaus lässt sich mit vSphere eine unübertroffene Performance für Tier-1-Anwendungen von Microsoft, Oracle, SAP und anderen führenden Softwareanbietern erzielen.

Offene Architektur

Seit mehr als zehn Jahren verfolgt VMware einen offenen, auf Standards basierenden Virtualisierungsansatz, bei dem Kunden ihre vorhandenen Tools und ihre bestehende Infrastruktur weiterhin nutzen und gleichzeitig Anwendungen der nächsten Generation einsetzen können. vSphere umfasst zudem zahlreiche APIs zum Erstellen von Tools und Lösungen, die Storage-, Netzwerk-, Sicherheits- und Managementfunktionen erweitern.



vSphere bietet die umfassendsten Infrastruktural- und Anwendungsservices auf dem Markt.

Die ideale Plattform zum Aufbau von Cloud-Infrastrukturen

vSphere ist die ideale Plattform zum Aufbau von privaten, öffentlichen und Hybrid-Cloud-Infrastrukturen und zudem die einzige Virtualisierungslösung, die einen evolutionären Weg hin zum Cloud Computing ermöglicht. Mit vSphere können Kunden auf kurzfristige Übergangslösungen verzichten und stattdessen eine gemeinsame Plattform nutzen, die einen pragmatischen Übergang zu cloudbasierten Lösungen und Services ermöglicht.

Private Cloud-Infrastrukturen

Mit vSphere können Unternehmen ihre vorhandenen Rechenzentren in private Clouds umwandeln, mit denen sich vorhandene Anwendungen ebenso wie die nächste Generation flexibler, bedarfsorientierter IT-Services effizienter und effektiver verwalten lassen.

Funktionen wie die Erstellung von Ressourcenpools und dynamische Ressourcenzuweisung, zentralisiertes Management und Automatisierung sowie ein Self-Service-Portal für Anwender tragen zur Kostenreduzierung bei und verbessern die Agilität, ohne die Sicherheit, Compliance und Kontrolle der IT-Ressourcen zu beeinträchtigen. Zudem unterstützt vSphere IT-Administratoren bei der Optimierung von Routineaufgaben, um höhere SLAs zu ermöglichen und die Produktivität zu steigern, während mehr Zeit für strategische Initiativen bleibt.

Mit vSphere als Plattform für private Clouds können IT-Teams IT-Services flexibler und effizienter anbieten und wichtige Prozesse wie Systemmanagement und Anwendungs-Provisioning automatisieren.

Öffentliche Cloud-Infrastrukturen

VMware arbeitet mit Hunderten von Hosting- und Serviceanbietern zusammen, um kompatible öffentliche Cloud-Infrastrukturen bereitzustellen. Diese Zusammenarbeit trägt dazu bei, vSphere zukünftig als allgemeine Cloud-Plattform zu etablieren, die eine Bereitstellung von IT as a Service innerhalb eines Verbunds von öffentlichen und privaten Clouds ermöglicht.

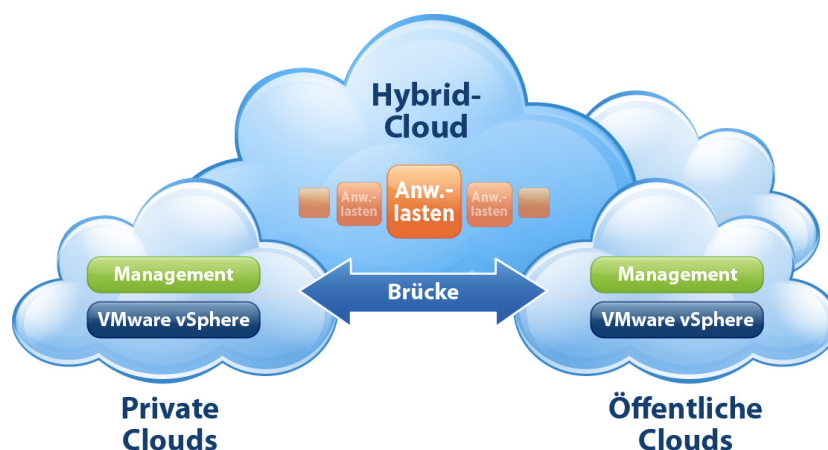
Durch die freie Verfügbarkeit offener Standards und Interoperabilität von Anwendungen stellt VMware die beste Wahl für Unternehmen dar, die ihre IT-Kapazität erweitern oder Anwendungen auf die öffentliche Cloud migrieren möchten.

Eine allgemeine Management- und Infrastrukturplattform sorgt für die Transparenz von Ressourcenpools und die nötige Flexibilität zur Bereitstellung der höchsten Service-Level für Anwendungen. Über ein umfassendes Netzwerk aus führenden Cloud-Serviceanbietern erhalten Unternehmen Zugriff auf VMware Virtualized Services, die von einer bedarfsorientierten Infrastruktur mit nutzungsbasierter Abrechnung bis hin zu produktionsbereiten Angeboten der Enterprise-Klasse reichen.

Hybrid-Cloud-Infrastrukturen

VMware hat eine Vision für das Cloud Computing, die so aussieht, dass interne Ressourcen mit verfügbaren externen Ressourcen kombiniert werden, sodass Kunden Hybrid-Cloud-Infrastrukturen über mehrere nahtlos verbundene private und öffentliche Clouds hinweg erstellen können.

Nach diesem Modell profitieren Unternehmen von sämtlichen Vorteilen des Cloud Computing, indem sie eine strategische Kombination aus internen und externen Lösungen für Datenspeicher, Anwendungs-Hosting und Disaster Recovery nutzen und dabei die vollständige Kontrolle über ihre IT-Infrastrukturen behalten. Kunden, die private oder öffentliche Cloud-Lösungen auf der Basis von vSphere nutzen, sind optimal für den Einsatz des Hybrid-Cloud-Modells positioniert, wenn dieses zum allgemeinen Standard wird.



vSphere stellt eine robuste, gemeinsame Plattform für private, öffentliche und Hybrid-Cloud-Infrastrukturen bereit.

Weltweit bei führenden Unternehmen im Einsatz

Führende Unternehmen weltweit setzen auf VMware:

- 100 Prozent der Fortune 100-Unternehmen
- 98 Prozent der Fortune 500-Unternehmen
- 96 Prozent der Fortune 1000-Unternehmen
- 100 Prozent der Fortune Global 100-Unternehmen
- 95 Prozent der Fortune Global 500-Unternehmen
- 91 Prozent der FTSE 100-Unternehmen (Großbritannien)
- 95 Prozent der DAX 100-Unternehmen (Deutschland)
- 100 Prozent der CAC 40-Unternehmen (Frankreich)
- 87 Prozent der MIB 30-Unternehmen (Italien)
- 91 Prozent der IBEX 35-Unternehmen (Spanien)
- 94 Prozent der ASX 100-Unternehmen (Australien/ Neuseeland)
- 83 Prozent der Nikkei 225-Unternehmen (Japan)

Erfolgsberichte von Kunden

Campbell Clinic

Die Campbell Clinic gehört zu den weltweit führenden Einrichtungen auf den Gebieten Sportmedizin, Orthopädie, Gelenkprothesen sowie physikalische Medizin und Rehabilitation. Durch die Einführung von vSphere konnten in der Klinik die Kosten für Hardware, Energie und Kühlung um mehr als 100.000 USD reduziert werden. Gleichzeitig wurden Leistung, Effizienz und Verfügbarkeit der Tier-1-Anwendungen verbessert.

Lesen Sie den Erfolgsbericht der Campbell Clinic:

http://www.vmware.com/go/customer_success/campbell_clinic

Financial Technologies India Ltd.

Financial Technologies India Ltd. (FTIL) betreibt zehn Finanzdienstleistungsunternehmen an zehn internationalen Standorten in Afrika, Indien, dem Nahen Osten und Südostasien. Zur Unterstützung eines schnellen, nachhaltigen Wachstums hat FTIL vSphere eingeführt. Dadurch konnte die Nutzung der vorhandenen Geschäftsgebäude und Infrastrukturrressourcen optimiert werden, während bei der Ausführung von SAP- und Microsoft-Anwendungen in Produktionsumgebungen ein Konsolidierungsverhältnis von 50:1 erzielt wurde.

Lesen Sie den Erfolgsbericht von FTIL:

http://www.vmware.com/go/customer_success/FTIL

Marshall University

Die Marshall University ist die älteste öffentliche Hochschule im US-Bundesstaat West Virginia mit etwa 14.000 Studenten. Im Jahr 2004 wurde in der IT-Abteilung der Universität die VMware-Technologie eingeführt. Heute sind ca. 82 Prozent der IT-Umgebung der Universität virtualisiert, langfristig soll jedoch die gesamte IT-Infrastruktur einbezogen werden.

Lesen Sie den Erfolgsbericht der Marshall University:

http://www.vmware.com/go/customer_success/marshall_u

Southwestern/Great American

Southwestern/Great American Inc. wurde 1855 gegründet und betreibt eine Reihe unterschiedlicher Geschäftszweige, beispielsweise Direktvertrieb, Erstellung maßgeschneiderter Publikationen, Fund Raising für Schulen, Vertriebsschulungen sowie die Anwerbung von Führungskräften. Die SAP-Infrastruktur des Unternehmens stützt sich bereits seit mehreren Jahren auf VMware-Technologie, und zwar mit so großem Erfolg, dass mittlerweile standardmäßig beim Provisioning neuer Serveranwendungs-Workloads virtuelle Maschinen nach dem Prinzip „VMware First“ eingesetzt werden.

Lesen Sie den Erfolgsbericht von Southwestern:

http://www.vmware.com/go/customer_success/southwestern_great_american

SonicWALL

SonicWALL Inc. ist ein Branchenführer auf dem Gebiet Unified Threat Management mit Lösungen zur Netzwerksicherheit wie Solid-State-Firewalls und VPN-Appliances sowie effizienten Sicherheitsabonnements. Mit vSphere konnte SonicWALL 95 Prozent der kundenseitigen Serverinfrastruktur virtualisieren und die von den Kunden geforderte absolute Zuverlässigkeit sicherstellen.

Lesen Sie den Erfolgsbericht von SonicWALL:

http://www.vmware.com/go/customer_success/sonicwall

vSphere Kits und Editions

• **vSphere Essentials Kits** – Diese Kits wurden speziell für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) mit bis zu 20 physischen Servern entwickelt und bieten Virtualisierungslösungen der Enterprise-Klasse mit integrierten Management- und Business Continuity-Funktionen.

• **vSphere Standard Edition** – Diese Einstiegslösung für die grundlegende Konsolidierung von Anwendungen reduziert die Hardwarekosten und beschleunigt die Anwendungsbereitstellung.

• **vSphere Enterprise und Enterprise Plus Edition** – Diese Editions bieten den kompletten Funktionsumfang, mit dem Rechenzentren in stark rationalisierte Cloud Computing-Umgebungen umgewandelt werden können, die Voraussetzung zur Bereitstellung flexibler und zuverlässiger IT-Services der nächsten Generation.

vSphere Kits und Editions im Vergleich

	KONSOLIDIERUNG Optimieren der vorhandenen Infrastruktur durch Konvertieren physischer Systeme in virtuelle Maschinen	VERFÜGBARKEIT Hochverfügbarkeit, Data Recovery und Live-Migration für Anwendungen	AUTOMATISIERTE RESSOURCENZUWEISUNG Lastausgleich, Energiemanagement und Live-Migration für Storage (VMware Storage vMotion®) ohne manuelles Eingreifen	VEREINFACHTER IT-BETRIEB Erweiterte Netzwerkfunktionen (verteilter Netzwerk-Switch) und Vorlagen zur Hostkonfiguration (Hostprofile) für zusätzliche Einsparungen von Betriebskosten
Essentials*	✓			
Essentials Plus*	✓	✓		
Standard**	✓	✓		
Enterprise**	✓	✓	✓	
Enterprise Plus**	✓	✓	✓	✓

* Alle vSphere Essentials Kits umfassen eine Version von VMware vCenter™ Server für zentrales Management.
** Für alle vSphere Editions ist eine Version von VMware vCenter Server (separat lizenziert) erforderlich.

Weitere vSphere-Produkte und -Add-Ons

- **VMware vCenter Server** – vCenter Server bietet eine einheitliche Managementlösung für die gesamte virtuelle Infrastruktur und unterstützt zahlreiche wichtige vSphere-Funktionen wie Live-Migration. vCenter Server ermöglicht das Management Tausender virtueller Maschinen an mehreren Standorten und optimiert die Administration mit Funktionen wie schnellem Provisioning und automatisierter Einhaltung von Richtlinien.
Hinweis: vCenter Server ist eine erforderliche Komponente einer vollständigen vSphere-Implementierung und wird instanzbasiert separat lizenziert. vCenter Server für Essentials ist auch als Komponente in allen vSphere Essentials Kits enthalten.
- **Cisco Nexus 1000V** – Dieser reine Software-Netzwerk-Switch lässt sich in vSphere integrieren, um virtualisierungsorientierte Netzwerkservices bereitzustellen. Er kann als Add-On-Produkt für vSphere Enterprise Plus erworben werden.
- **VMware vSphere Storage Appliance** – Mit dieser neuen virtuellen Appliance profitieren Kunden von den Vorteilen eines Shared Storage – ohne zusätzliche Kosten und Komplexität. KMU können jetzt Funktionen der Enterprise-Klasse, wie VMware Storage vMotion oder VMware High Availability, in kleineren Konfigurationen nutzen.

Support und Professional Services

VMware bietet globale Support- und Wartungs-Services (Support and Subscription, SnS) für alle vSphere-Kunden an. Auf Kundenwunsch bietet VMware außerdem verschiedene Professional Services zum Thema Best Practices und für den Einstieg in die vSphere-Bereitstellung. Professional Services sind direkt und über ein umfassendes Netzwerk zertifizierter Experten verfügbar.

<http://www.vmware.com/de/services/>

Kaufoptionen

Wenn Sie vSphere erwerben möchten, suchen Sie mit dem VMware Partner Locator online nach einem autorisierten Händler in Ihrer Nähe:

<http://partnerlocator.vmware.com/>

Sie können auch online den VMware Store besuchen, um das geeignete Kit oder die richtige Edition von vSphere für Ihr Unternehmen zu ermitteln:

http://www.vmware.com/de/vmwarestore/vsphere_purchaseoptions.html

Wenn Sie vSphere oder Virtual Infrastructure bereits nutzen, besuchen Sie das vSphere Upgrade Center, um den geeigneten Upgrade-Pfad für Ihr Unternehmen zu ermitteln:

<http://www.vmware.com/de/products/vsphere/upgrade-center/>

Für Unternehmen, die noch keine Erfahrung mit Virtualisierung haben, bietet VMware Lösungspakete mit der Bezeichnung vSphere Acceleration Kits an. Diese enthalten ein Kit oder eine Edition von vSphere zusammen mit vCenter Server und sind mit einem Nachlass von bis zu 30 Prozent auf den normalen Listenpreis erhältlich:

http://www.vmware.com/de/vmwarestore/vsphere_accel_purchaseoptions.html

VMware bietet auch vSphere Essentials Kits for Retail and Branch Offices an. Diese Kits sind auf mittelständische und große Unternehmen zugeschnitten, die an der Virtualisierung kleinerer Remote-Standorte interessiert sind. Sie bieten vollständige, integrierte und sofort einsetzbare Lösungen für mehr geschäftliche Agilität und Business Continuity an allen Remote-Standorten.

Weitere Infos

Wenn Sie ein VMware-Produkt kaufen möchten oder weitere Informationen benötigen, setzen Sie sich unter der folgenden Telefonnummer direkt mit VMware in Verbindung: 0800 100 6711. Sie können auch unsere Website unter www.vmware.com/de/products besuchen oder online nach einem autorisierten Händler suchen. Ausführliche Spezifikationen und Systemanforderungen finden Sie in der Dokumentation zu vSphere.

